

## Das Modellprojekt QuABB

**QuABB** gibt es an vier Standorten in Hessen. Die regionalen Teams in Stadt und Landkreis Kassel, im Lahn-Dill-Kreis, in Stadt und Landkreis Offenbach sowie in Darmstadt und Darmstadt-Dieburg arbeiten eigenverantwortlich. Unterstützt werden sie durch die Kammern, die Schulämter und die Koordinierungsstelle bei INBAS. Das Modellprojekt wird evaluiert von der HA Hessen Agentur GmbH.

## QuABB-Regionalteam

### Darmstadt und Darmstadt-Dieburg:

#### Susanne Kleinert

Ausbildungsbegleiterin  
c/o Heinrich-Emanuel-Merck-Schule  
Alsfelder Straße 23, 64289 Darmstadt  
Tel.: 06151-13 43 -37, Fax: -00  
Email: Kleinert@QuABB.inbas.com

#### Maximilian Graeve

Ausbildungsbegleiter  
c/o Landrat-Gruber-Schule Dieburg  
Auf der Leer 11, 64807 Dieburg  
Tel.: 06071-9648-83, Fax: -40  
Email: Graeve@QuABB.inbas.com

## QUABB-Koordinierungsstelle

**Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik INBAS GmbH**  
Hardy Adamczyk, Dr. Sabine Beck, Isolde Lorenz  
Herrnstraße 53, 63065 Offenbach  
Tel.: 069-27224-53/-54/-59, Fax: -30  
Email: info@QuABB.inbas.com  
www.QuABB.inbas.com

## Förderung:

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds



Fotos in der Reihenfolge wie abgebildet: Rike Möllmann (Titel), Judywie, Eliza, Matthias Ropel, Alex; Quelle: Photocase



**Qualifizierte berufspädagogische  
Ausbildungsbegleitung in  
Berufsschule und  
Betrieb**

# QuABB

# Die Ausbildung schaffen!



## „Lehrjahre sind keine...“

Bei den meisten Auszubildenden verläuft die Berufsausbildung erfolgreich. Manchmal tauchen jedoch Schwierigkeiten auf und die Ausbildung droht zu scheitern. Doch dazu muss es nicht kommen, wenn Probleme rechtzeitig erkannt werden und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden!



## QuABB-Ausbildungsbegleitung

Geraten Jugendliche während ihrer Berufsausbildung in massive Schwierigkeiten, können sie die Hilfe von QuABB in Anspruch nehmen. Das gilt bei

- Problemen im Betrieb;
- Problemen in der Berufsschule;
- Problemen im persönlichen Umfeld der Jugendlichen, die den Ausbildungserfolg gefährden.

Die Ausbildungsbegleiter/innen von QuABB und die an dem Modellprojekt beteiligten Beratungslehrer/innen in den Schulen schlichten und helfen beim Lösen von Konflikten. Sie organisieren fachliche Unterstützung und bieten den Berufsschulen und Betrieben eine zusätzliche Ressource für sozialpädagogische Betreuung. Hierfür arbeiten sie mit anderen an der Ausbildung Beteiligten zusammen, um gemeinsam wirkungsvolle Maßnahmen zur Vermeidung von Abbrüchen einzuleiten. QuABB bringt sich in die lokalen Abstimmungsrunden ein und stimmt mit den Beteiligten geeignete Maßnahmen ab. Die Ausbildungsbegleiterinnen und -begleiter sowie die Beratungslehrerinnen und -lehrer werden auch präventiv tätig.



## Die Ziele von QuABB

QuABB hilft durch Beratungs- und Unterstützungsangebote Ausbildungsabbrüche zu vermeiden. Die betroffenen Auszubildenden und Ausbilder/innen werden unterstützt, um das Ausbildungsverhältnis zu stabilisieren. Falls dies nicht möglich ist, werden gemeinsam geeignete Anschlussperspektiven entwickelt. Ein weiteres Ziel von QuABB ist die Entwicklung eines präventiven Frühwarnsystems, das die Akteure im Ausbildungsprozess für erste Anzeichen sensibilisiert und die Sinne für einen drohenden Abbruch schärft.



## Wer profitiert?

- Auszubildende
- Lehrerinnen und Lehrer
- Betriebe
- Eltern
- Kammern
- Kommunen
- der regionale Arbeitsmarkt



## Partner

Die Ausbildungsbegleiterinnen und -begleiter von QuABB und die Beratungslehrerinnen und -lehrer des Projekts in den Schulen arbeiten als Team mit den Jugendlichen, den Ausbildungsberaterinnen und -beratern der Kammern sowie mit den Ausbilderinnen und Ausbildern in den Betrieben zusammen.

Im Übergangssystem arbeitet QuABB außerdem mit Betrieben, SGB II-Trägern, der Agentur für Arbeit, Kommunen, der Jugendhilfe und allen Unterstützungsangeboten vor Ort zusammen.

## Angebote sind

- Beratung
- Einzelfallbegleitung
- Krisenintervention
- Konfliktbewältigung
- Elternarbeit
- Alltagshilfen
- Entwicklungsförderung
- Verhaltenstraining
- Suchtprävention
- ...